

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

GB.OB/073/2021

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Carolin Forkel	Geschäftsbereich Oberbürgermeister

Sachbearbeiter/in: Doris Neugebauer

LesArt 2021 Überblick

Anlagen:

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Bildungs- und Kulturausschuss	20.09.2021	öffentlich	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Sachvortrag dient zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen	X	Ja	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag		Im Rahmen des Projektbudgets	
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt			
Haushaltsmittel vorhanden?		281401.5271962	
Folgekosten?			

Klimaschutz	
I. Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:	II. Wenn ja, negativ: Bestehen alternative Handlungsoptionen?
Ja, positiv*	Ja*
Ja, negativ*	Nein*
Nein	

*Erläuterungen dazu sind im Sachvortrag aufzuführen.

I. Zusammenfassung

Das Kulturrat bleibt zuversichtlich, dass vom 6. bis 14. November dieses Jahres die LesArt wieder stattfinden kann, zum nunmehr 25sten Mal im fränkischen Raum, in bewährter Kooperation mit den Städten Lauf und Ansbach. Coronabedingt wird statt Bürgerhaus und Synagoge auch in diesem Jahr der Markgrafensaal als Hauptveranstaltungsort eingepflanzt. Hierfür wird ein Hygiene- und Schutzkonzept erstellt, das es ermöglicht, bis zu ca. 150-200 Zuhörerinnen und Zuhörer im Saal mit Abstand und unter Einhaltung aller Regeln unterzubringen.

II. Sachvortrag

Bestsellerautorinnen und -autoren, aus den Medien bekannte Persönlichkeiten und literarische Hochkaräter – sie alle werden auch in diesem Herbst vertreten sein. Als ob das Jubiläum nicht schon Anlass genug wäre, um ein vielfältiges und unterhaltsames Programm zu präsentieren, greift das Literarturfestival mit drei Lesungen außerdem das Themenjahr „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ auf und bereichert das Programm somit um weitere gesellschaftlich relevante Perspektiven.

Für die Auswahl der Autorinnen und Autoren zeichnet diesmal Carolin Forkel verantwortlich, die sich seit Juli 2020 mit Sabine Dominsky eine 35 Stunden-Stelle im Kulturrat teilt und vor allem LesArt betreut. Alle Beteiligten hoffen, dass einer neuen spannenden LesArt-Woche nichts im Weg steht. In diesem Jahr werden insgesamt 13 Autorinnen und Autoren erwartet: Zehn für die Abendlesungen und eine Matinée sowie drei weitere für die Schullösungen.

„Tiefer beugen sich die Sterne“ - literarisch-musikalisch wird die LesArt traditionsgemäß eröffnet: Die aus Film und Fernsehen bekannte Schauspielerin **Leslie Malton** liest Texte von **Eise Lasker-Schüler** und gibt Einblick in das bewegende Leben der Dichterin. Musikalisch wird sie begleitet vom **Ensemble Noisten**, das mit Klezmer-Musik und anderen musikalischen Stilrichtungen das Werk von Lasker-Schüler grandios einfasst. In „Die Städte“ - der siebten Folge seiner *Ortsumgehungen* - nimmt uns **Andreas Maier** zur Sonntags-Matinée mit auf Reisen, in seiner ihm eigenen raffinierten und wie immer hochkomischen Art. Dabei gelingt ihm mit zauberhafter Leichtigkeit ein Gesellschaftsportrait über drei Jahrzehnte hinweg.

Voller Wucht und Furor erzählt **Shida Bazayr** in ihrem aufwühlenden und berührenden Roman „Drei Kameradinnen“ von den Spannungen und Ungeheuerlichkeiten der Gegenwart, was es heißt, aufgrund der eigenen Herkunft immer und überall infrage gestellt zu werden – und von einem außergewöhnlichen Bündnis dreier junger Frauen, die zusammenstehen, egal was kommt.

Auch die Protagonistin in **Lena Goreliks** autobiografischem Roman „Wer wir sind“ muss erleben, dass sie – als Mädchen mit ihrer Familie aus Russland ausgewandert – in Deutschland „die Fremde“ ist. Eine Geschichte, die zeigt, dass die Identität gerade im Zwiespalt und allem Dazwischen stark wird. „Wer wir sind“ erzählt, wie eine Frau zu sich findet – und wer wir im heutigen Deutschland sind.

„Den Klimawandel verstehen und aus der Krise für die Welt von morgen lernen“ – brandaktuell ist das Thema von **Sven Plögers** Buch „Zieht euch warm an, es wird heiß!“. Mit kühlem Kopf, Humor und Sachverstand schreibt der - vor allem als Wetterfrosch aus dem Ersten bekannte - Diplom-Meteorologe über DIE Herausforderung des 21. Jahrhunderts. Vergnügt und heiter geht es dann weiter: **Mieze Medusa**, Poetry Slam-Koryphäe aus Österreich, erzählt in ihrem Debütroman „Du bist dran“ von drei lebenswerten Außenseitern auf der Suche nach ihrem Platz im Leben. Mit Witz, Humor und Herzenswärme sowie einem ganz eigenen Sound fängt sie die Stimmen der Gegenwart ein. Krimi-Fans kommen bei Bestseller-Autor **Andreas Föhr** auf ihre Kosten: „Unterm Schinder“ – Teil 9 der Bayern-Krimi-Reihe um Wallner & Kreuthner von der Kripo Miesbach – begeistert wieder mit einer intelligenten Story, schwarzem Humor und typisch bayrischem

Lokalkolorit.

Popkultur und Judentum: Die Journalistin und Schriftstellerin **Mirna Funk** steht für beides. Über jüdische Identität schreibt sie klug und klischeefrei, ihr aktueller packender Roman „Zwischen Du und Ich“ erzählt von der Gewalt der Vergangenheit und der Liebe der Gegenwart.

Mit ihrem Romandebut „Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid“ ist die Journalistin **Alena Schröder** sogleich in die Bestsellerliste eingestiegen und überzeugt mit einer mitreißenden Familiensaga um vier Frauen aus vier Generationen.

Last but not least: Auch die beliebte kulinarische Lesung im „Goldenen Stern“ ist geplant. In diesem Jahr gibt sich der aus Franken stammende **Tommie Goerz** mit seinem Kriminalroman „Meier“ die Ehre, der mit dem renommierten Friedrich Glauser-Preis für den besten deutschsprachigen Kriminalroman des vergangenen Jahres ausgezeichnet wurde.

Im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur wird es kostenlose Schullösungen an sämtlichen Schwabacher Schulen geben. Lena Gorelik und Mieze Medusa stehen neben ihrer Abendlesung hierfür zur Verfügung, **Sven Gerhardt** wird von „Mister Marple und die Schnüfflerbande“ aus dem aktuellen vierten Band „Ein Hamster gibt alles!“ lesen und der Autor, Sänger und Songwriter **Tobias Elsässer** entführt die Kinder mit „Eden Park“ in ein spannendes Science-Fiction-Abenteuer.

Als Highlight wird die Autorin **Tamara Bach** zu Gast sein, die im Herbst mit dem James Krüss Preis 2021 ausgezeichnet werden wird. Neben „Sankt Irgendwas“ - einem beeindruckenden, ungewöhnlichen Jugendroman über die Schule und das Leben – wird sie auch ihr im Herbst neu erscheinendes Kinderbuch „Das Pferd ist ein Hund“ vorstellen.

LesArt ist eine Kooperation zwischen den Städten Ansbach, Lauf und Schwabach. In allen drei Städten zu Gast sein werden dieses Jahr Lena Gorelik und Alena Schröder. Andreas Föhr wird in Lauf und Schwabach lesen.

Vorverkaufsbeginn ist am 5. Oktober und bis dahin liegt auch das ausführliche Programmheft vor.

III. Kosten

Im Rahmen des Projektbudgets.

IV. Klimaschutz

Der Beschluss hat keine entscheidungsrelevanten Auswirkungen auf den Klimaschutz.